

lehmig und stets feucht, die Wände spärlich übersintert. Vorhanden sind: *Laemostenus Schreibersi*, *Anophthalmus hirtus*, *Bathyscia Freyeri*, *Lathrobium cavicola*, *Troglorrhynchus anophthalmus* außerdem *Lythobius stygius*, *Obisium brevimanum*, *Thysanuren* und *Poduriden*. Das Durchsieben des Laubes am Höhleneingang ergibt in Anzahl *Trechus croaticus*, *Leptinus testaceus* und verschiedene *Bythinus*-Arten.

Östlich von der Grotte Dolga cerkev befindet sich eine nach abwärts windende Vertiefung, Sovenca jama genannt. Unter dem Laub findet man hier sehr zahlreich *Laemostenes Schreibersi*, *Bathyscia montana* vereinzelt *Anophthalmus Schaumi*, ferner *Thysanuren* und *Poduriden* in Menge.

An der nach Dolsko führenden Landstraße bei der Ortschaft Stegno, unweit Oberfeld befinden sich zwei unbenannte gegen 12 Meter lange Grotten. Diese beherbergen: *Anophthalmus hirtus*, *Schaumi*, *Laemostenus Schreibersi*, *Bathyscia Freyeri*, *montana*, *Lathrobium cavicola* und eine Menge *Tithanetes albus*, *Lythobius stygius*, *Thysanuren* und *Poduriden*.

In der Umgebung von Aich beim Orte Kanzian sind zahlreiche, kleine, meist leicht zugängliche trichterförmige Vertiefungen und Höhlen, die größtenteils hohe Laubschichten aufweisen. In diesen Löchern, Trichtern und Höhlungen findet man stets mehr oder minder zahlreich alle in den vorgenannten Höhlen angeführten Käfer und sonstigen Tiere.

In der sogenannten Veternica beim Örtchen Stein befindet sich die große Felsenhöhle Zijavka. Der Boden dieser Höhle ist mit Knochen des ausgestorbenen Höhlenbären (*Ursus speleus*) bedeckt. Die Höhle besuchte ich wegen Mangel an Zeit nur einmal und fand darin *Laemostenes cavicola*, *Aphaobius Milleri* und die neue Spinne *Ischyropsalis Müllneri* sowie einige *Thysanuren* und *Poduriden*, doch dürften diese großen Räume bei gründlicher Explorierung sicherlich noch andere Arten aufweisen.

Am Wege zur Höhle über verschiedene Bergeinschnitte und Alpenwiesen habe ich in Anzahl *Cychnus Schmidti*, *Caraben* und *Carabiden* erbeutet.

(Fortsetzung folgt.)

Marktbericht.

Die Hoffnung, daß das Entomologische Geschäft, der Tauschverkehr, die Beschaffung von Material, im Winter 1921/22 eine Besserung erfahren wird, hat sich leider nicht erfüllt. Die allgemeine Teuerung hat einen Umfang erreicht, die jedes Unternehmen lähmt, selbst das seinerzeitige, ob seiner Geringfügigkeit gar nicht in Berechnung gezogene Postporto ist in den meisten Staaten bereits so hoch, daß man sich scheut, eine simple Korrespondenzkarte zu schreiben, geschweige eine Sendung zu machen. Die Drucksorten haben eine Höhe erreicht, daß das Drucken einer Preisliste zur Unmöglichkeit geworden ist. Infolgedessen sind in der nunmehr zu Ende neigenden Saison keinerlei Preisverzeichnisse erschienen. Auch die Entomologischen

Zwergkäfer und Ameisen

kauft

Wolfgang Prokop, Graz,
Sporgasse 17.

Ameisen

Kaufe, determiniere, tausche gegen gute Karsttiere.

Bruno Finzi, Triest, Italien,
Via Canova 11/1.

Eduard Mayer

Insektenhandlung

Wien-Strebersdorf

Kauf — Tausch — Verkauf!

Apidae der Welt

kauft, tauscht und determiniert

Dr. H. Hedicke, Berlin-Steglitz,
Humboldtstrasse 2.

Diverses.

Achtung!

Spezialisten! — Zoogeographen!

In dieser Saison gebe ich Lokal-Faunen-Centurien über Deutsch-West-Ungarn (Burgenland) umfassend die Ordnungen der Coleopteren, Hemipteren, Hymenopteren, Dipteren u. Orthopteren heraus. Interessenten wollen sich bereits jetzt mit mir in Verbindung setzen, da der Vorrat in gewissem Grade beschränkt sein wird. Anfragen ohne Rückporto bleiben unberücksichtigt.

Hans Wagner, Spezialgeschäft f. Entomologie, Berlin-Lichterfelde, Unter den Eichen 54.

Gebr. Mikroskop,

gut erhalten, 3 Okulare, 3 Objektive, 3 Blenden. Vergrößerung bis 800-fach. Mit Immersion. Preis 800 M., Ausland 50% Aufschlag, gibt ab

G. Schauer, Berlin O. 17, Stralauer Allee 47.

Doublettenkästen

Holzrahmen, Staubhals m. schwarzem Lederpapier überzogen, sehr fest schliessend, innen mit Torf, weiss ausgeklebt in sauberer sol. Ausführung.

Biologiekästen

in jeder Grösse, Ausführung wie vorstehend, mit Glas kompl., liefert, auch nach dem Ausland,

Hans Zickert, Berlin-Wilm.,
6 Johannisbergerstr. 6.

Zeitschriften leiden darunter, da selbst bei geringer Erhöhung der Bezugsgebühr für minderbemittelte Entomologen das Abonnement förmlich zur Unmöglichkeit geworden ist.

Wohl das größte Hindernis des gesamten Geschäftsverkehrs bildet der einer jeden Berechnung hohnsprechende „Valutausgleich“. Nicht nur wir Deutsche und Österreicher mit dem Tiefstand unserer Valuta sind lahmgelegt, sondern auch die Staaten mit guter und höchster Valute finden gerade der hohen Valuta halber keinen Absatz.

Trotz dieser traurigen Zustände regen sich rührige Hände, den entomologisch-literarischen Verkehr zu beleben. Aus Wien können wir die Gründung einer Zeitschrift berichten („Konowia“, Zeitschrift für systematische Insektenkunde). Band 1 liegt bereits vor und wir können die Herausgeber, die Herren Dr. Reinhold Meyer und Fritz Wagner, über den gediegenen Inhalt dieser rein wissenschaftlichen Zeitschrift nur beglückwünschen.

Auch eine neue Geschäftsgründung können wir bekanntgeben. In Dresden, Pragerstraße 46, etablierte sich die Firma Dr. Poetsch und Rüger. Die neue Unternehmung wird sich nur mit Lepidopteren befassen, daher als Spezialgeschäft gewiß sehr leistungsfähig sein.

Zum Abschluß der Saison beginnt nun auch der Insektenmarkt sich zu beleben. Der Entomologe A. M. Schmidt, Frankfurt a. M., offeriert eine neu eingetroffene Ausbeute von Lepidopteren aus dem Uralgebiet, Uralfluss, Kisihsk etc. Prachtvolle Centurien enthaltend: *Apt. bunea*, *Sat. anthe vera*, *autonoe*, *actaea bryce*, *hypolite*, *Cal. erate*, *Ereb. afer*, *Nept. lucilla* und *Iudmilla* etc. Die Preise sind, den derzeitigen Verhältnissen entsprechend, als billig zu verzeichnen.

Ein sehr beachtenswertes Angebot macht auch die Firma Wilhelm Nipelt in Zirlau, Pr.-Schlesien. Vornehmlich prächtige Ornithoptera wie *Paradisea*, *Croesus*, *Bornemani*, *richmondia*, *vandepolli*, *miranda*, *andromache*, *dohertyi* etc., ferner Seltenheiten von *Morpho*, *Papilio*, *Parnassier*, *Colias* u. v. a. und wird manchem Entomologen bei diesem Angebot ob der schwerwiegenden Leere seiner Tasche wohl das Herz schwer werden.

Von Hoffmanns Entomologen-Adressbuch werden nunmehr die letzten Bogen gedruckt. So wie alle Druckerzeugnisse Verspätungen erleiden, konnte auch trotz aller Anstrengung der Erscheinungstermin nicht eingehalten werden. Nun wird auch dieses heiß ersehnte Schmerzenskind schon in der nächsten Zeit zur Ausgabe gelangen.

Da der Umfang des Buches den projektierten Rahmen weit überschritt, ergaben sich technische Schwierigkeiten, die die Verzögerung des Erscheinens verschuldeten.

Bei Bestellungen und Zuschriften bitten wir, sich stets auf den „Entomologischen Anzeiger“ zu beziehen.

Entomologen Nordböhmens u. der Oberlausitz.
Einladung
zu der Sonntag, den 26. März 1922 im
Hotel „Zum Kretscham“
in Seifhennersdorf i. Sa.
stattfindenden

Frühjahrs-Entomologen-Zusammenkunft.

Vormittags 9 Uhr: Tauschbörse.
Nachmitt. 3 Uhr: Versammlung.
Zahlreiches Erscheinen aller Entomologen und Freunde der Insektenkunde erwarten die Einberufer.

Sammler in Übersee

wollen sich mit mir in Verbindung setzen. Gegen alle grossen Arten von *Coleopteren* (sogenannte Schaustücke) sämtlicher Familien gebe ich gute *Calosoma*, *Procrustes*, *Procerus* und *Carabus* der ganzen Erde. Fast 200 Arten u. Varietäten vorrätig. Auch gebe ich *Kriegs- und Umsturzmärken* der ehemaligen Teilstaaten von Österreich u. angrenzender Staaten in ganzen kompletten Sätzen sowie in Einzelstücken bis zu den grössten Seltenheiten gegen Obengenannte, sowie gegen bar zu billigsten Nettopreisen.

Anfragen gegen Rückporto an

Gustav Preinfalk

Wien XVIII, Staudgasse Nr. 20.

„Novomortan“

Unfehlbares Mittel gegen Sammlungs-Schädlinge!

Infolge Erhöhung des Portos u. der Rohmaterialien neue Preise. Sch. 60 g. M. 7.50, Fl. 100 g 10.—, 1/4 kg Dose 17.50, 1/2 kg Dose 30.—, 1 kg Päckchen 40.— einschliessl. Porto u. Verpackung. Für Wiederverkäufer und Vereine: 10 Sch. 45.—, 10 Fl. 65.—, 10 1/4 kg-Dosen 110.—, 9 1/2 kg-Dosen 180.—, 4 1/2 kg Paket 145.— u. Paketporto, Verp. frei. Einzahlg. auf mein Post-Sch.-Konto. 52638, Nachn. verteuert, Ausland-Zahlung nach Erhalt.

Franz Abel, Leipzig-Schleuß.

Gesuchte Literatur:

Iris, Bd. 24 oder die ganze Folge; Tutt, *British Lepid.* (ausser Bd. I, II, IV u. X); Maassen-Weymer, Beitrag zur Schmetterl.-Kunde; Herrich-Schäffer, *Systemat. Bearbeit. Schmetterl. Europa u. Neue Schmetterl. Europa*; Oberthür, *Etudes d'Entomol.*; France, *Leben der Pflanze*. Angebote von Literatur über Mikro- u. exot. Lepidopt. erbeten. — Angeboten: Kennel, paläarkt. Tortriciden (38 kolor. u. 1 Stammtafel, zahlreiche Textabbild., 546 S. '08/16); Buckton, *Monogr. British Aphidae* (134 handkolor. Taf., 734 S.); *Handwörterbuch der Naturwissenschaften* (12 starke Bände brosch. in Heften; '15).

Prof. Dr. Chr. Schröder,
Berlin-Lichterfelde, Wilhelmplatz Nr. 7.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1922

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Marktbericht 36-37](#)